

KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Herstellung des Gruppenanschlusses der beiden Gasbrunnen GB 2.2 + GB 2.5



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Anschluss der saugseitigen Hauptgasleitung an die Bestandsleitung



KSl: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Anschluss der saugseitigen Hauptgasleitung an die Bestandsleitung



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Vorbereitung und Herrichten der Aufstellfläche



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Verlegen der Leerrohre, Fertigstellung der Aufstellfläche



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Setzen der Fundamentplatten



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Anlieferung und Montage der neuen Schwachgasbehandlungsanlage



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Schwachgasbehandlungsanlage



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Schwachgasbehandlungsanlage



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Schwachgasbehandlungsanlage



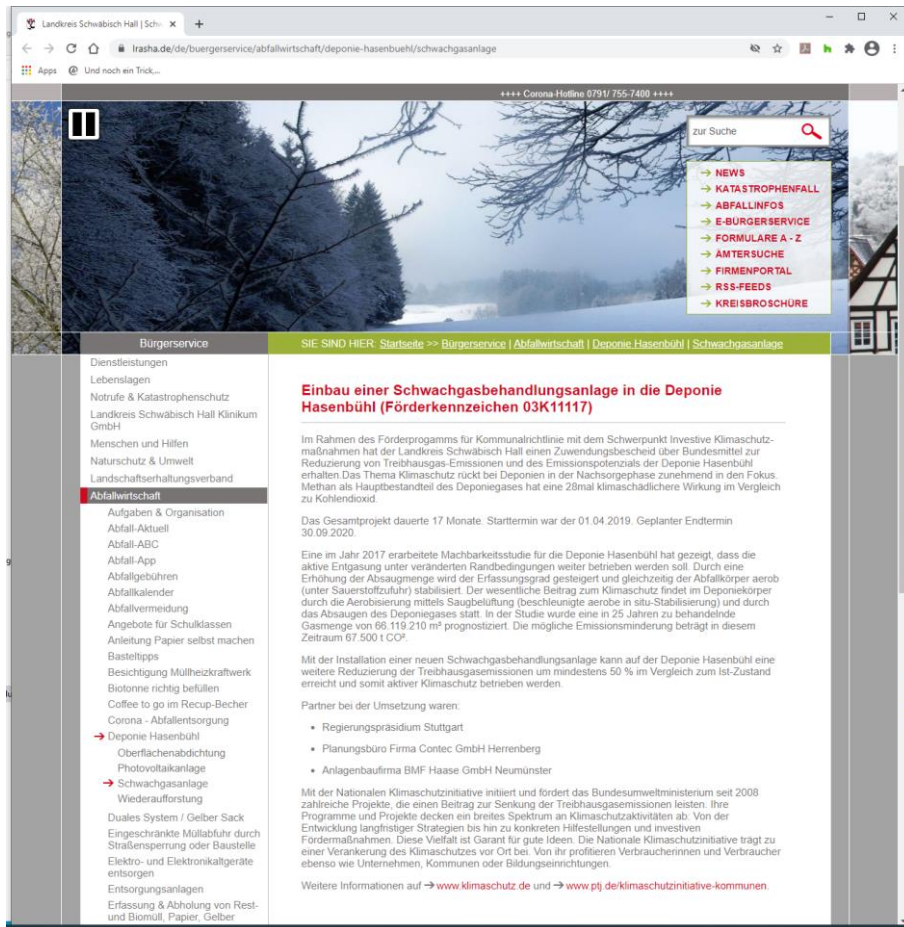
KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Projektschild



KSI: In-situ-Stabilisierung der Deponie Hasenbühl

Öffentlichkeitsarbeit - Homepagebeitrag



Landkreis Schwäbisch Hall | Sch... x +

irasha.de/de/buergerservice/abfallwirtschaft/deponie-hasenbuehl/schwachgasanlage

++++ Corona Hotline 0791/755-7400 +++++

zur Suche

- NEWS
- KATASTROPHENFALL
- ABFALLINFO
- E-BURGERSERVICE
- FORMULARE A - Z
- AMTERSUCHE
- FIRMENPORTAL
- RSS-FEEDS
- KREISBROSCHÜRE

Bürgerservice

SIE SIND HIER: Startseite -> Bürgerservice | Abfallwirtschaft | Deponie Hasenbühl | Schwachgasanlage

Dienstleistungen
Lebenslagen
Notrufe & Katastrophenschutz
Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum GmbH
Menschen und Hilfen
Naturschutz & Umwelt
Landschaftserhaltungsverband

Abfallwirtschaft

- Aufgaben & Organisation
- Abfall-Aktuell
- Abfall-ABC
- Abfall-App
- Abfallgebühren
- Abfallkalender
- Abfallvermeidung
- Angebote für Schulklassen
- Anleitung Papier selbst machen
- Basteltipps
- Besichtigung Müllheizkraftwerk
- Biotonne richtig befüllen
- Coffee to go im Recup-Becher
- Corona - Abfallentsorgung
- Deponie Hasenbühl
- Oberflächenabdichtung
- Photovoltaikanlage
- Schwachgasanlage
- Wiederauforstung
- Duales System / Gelber Sack
- Eingeschränkte Müllabfuhr durch Straßensperrung oder Baustelle
- Elektro- und Elektronikgeräte entsorgen
- Entsorgungsanlagen
- Erfassung & Abholung von Rest- und Biomüll, Papier, Gelber

Einbau einer Schwachgasbehandlungsanlage in die Deponie Hasenbühl (Förderkennzeichen 03K11117)

Im Rahmen des Förderprogramms für Kommunalrichtlinien mit dem Schwerpunkt Investive Klimaschutzmaßnahmen hat der Landkreis Schwäbisch Hall einen Zuwendungsbescheid über Bundesmittel zur Reduzierung von Treibhausgas-Emissionen und des Emissionspotenzials der Deponie Hasenbühl erhalten. Das Thema Klimaschutz rückt bei Deponien in der Nachsorgephase zunehmend in den Fokus. Methan als Hauptbestandteil des Deponiegases hat eine 28mal klimaschädlichere Wirkung im Vergleich zu Kohlendioxid.

Das Gesamtprojekt dauerte 17 Monate. Startertermin war der 01.04.2019. Geplanter Endtermin 30.09.2020.

Eine im Jahr 2017 erarbeitete Machbarkeitsstudie für die Deponie Hasenbühl hat gezeigt, dass die aktive Entgasung unter veränderten Randbedingungen weiter betrieben werden soll. Durch eine Erhöhung der Absaugmenge wird der Erfassungsgrad gesteigert und gleichzeitig der Abfallkörper aerob (unter Sauerstoffzufuhr) stabilisiert. Der wesentliche Beitrag zum Klimaschutz findet im Deponiekörper durch die Aerobisierung mittels Saugbelüftung (beschleunigte aerobe in situ-Stabilisierung) und durch das Absaugen des Deponiegases statt. In der Studie wurde eine in 25 Jahren zu behandelnde Gasmenge von 66.119.210 m³ prognostiziert. Die mögliche Emissionsminderung beträgt in diesem Zeitraum 67.500 t CO₂.

Mit der Installation einer neuen Schwachgasbehandlungsanlage kann auf der Deponie Hasenbühl eine weitere Reduzierung der Treibhausgasemissionen um mindestens 50 % im Vergleich zum Ist-Zustand erreicht und somit aktiver Klimaschutz betrieben werden.

Partner bei der Umsetzung waren:

- Regierungspräsidium Stuttgart
- Planungsbüro Firma Contec GmbH Herrenberg
- Anlagenbaufirma BMF Haase GmbH Neumünster

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab. Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Weitere Informationen auf → www.klimaschutz.de und → www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen.



Landkreis Schwäbisch Hall | Sch... x +

irasha.de/de/buergerservice/abfallwirtschaft/deponie-hasenbuehl/schwachgasanlage

Und noch ein Trick...

Corona - Hasenbühlentsorgung

- Deponie Hasenbühl
- Oberflächenabdichtung
- Photovoltaikanlage
- Schwachgasanlage
- Wiederauforstung
- Duales System / Gelber Sack
- Eingeschränkte Müllabfuhr durch Straßensperrung oder Baustelle
- Elektro- und Elektronikgeräte entsorgen
- Entsorgungsanlagen
- Erfassung & Abholung von Rest- und Biomüll, Papier, Gelber Sack, Kunststoff, Altholz
- Feiern ohne Reste
- Formulare
- Infomaterial
- Jahresbilanzen
- Kontakt & Beratung
- Mehrwegwindeln
- Mobile Spermulnähmung
- QR-Code auf Abfallgebührenbescheid
- Repair-Cafés
- Spermüll und online Spermüll anmelden
- Verpackungsfrei Einkaufen - Prima Klima in der Tasche
- Verschenbörsen

Nahverkehr

- Schulen des Landkreises
- Kreismedienzentrum
- Kreisarchiv
- Geoinformationssystem für Bürger
- Elektronische Dienste

- Regierungspräsidium Stuttgart
- Planungsbüro Firma Contec GmbH Herrenberg
- Anlagenbaufirma BMF Haase GmbH Neumünster

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab. Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Weitere Informationen auf → www.klimaschutz.de und → www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

Während eines Besuchs im Deutschen Bundestag

PTJ
Projekträger Jülich
Forschungszentrum Jülich

Schwachgasanlage

nach oben

Seite drucken

KONTAKTDATEN
Landkreis Schwäbisch Hall
Münzstraße 1
74523 Schwäbisch Hall
Fon: 0791 755-0
Fax: 0791 755-262
info@lr.ssh.de

SPRECHZEITEN

Tag	Uhrzeit
Tag	08:00 - 12:00 Uhr
Montag bis Freitag	13:00 - 15:30 Uhr
Montag bis Mittwoch	13:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	13:00 - 17:00 Uhr

Öffnungszeiten der Außenstellen in Crailsheim
Öffnungszeiten der Zulassungs- & Führerscheinstellen

Kontakt
Inhaltsverzeichnis
Impressum
Datenschutz
Navigationshilfe
Barrierefreiheit
Kontrast

OPTIMIERT FÜR MOBILE ENDGERÄTE

by cm city media GmbH

Leichte Sprache

ÜBS Gebärdensprache